



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen Polizeirevier Wittenberg

Berichtszeitraum 01.12. - 02.12.2025

Kriminalitätslage:

Diebstahl aus PKW

Am 01.12.2025 entwendeten bislang Unbekannte eine Geldbörse aus einem PKW, der in der Wittenberger Otto-Nuschke-Straße geparkt war. Die Eigentümer hörten zwischen 08:30 Uhr und 08:45 Uhr ein lautes, klinrendes Geräusch und eilten sofort auf die Straße. Dort konnten sie jedoch nur noch das beschädigte Auto, einen VW Golf, feststellen. Von der Täterschaft fehlte jede Spur. Neben Bargeld befanden sich Dokumente in der Geldbörse.

Sachbeschädigung

Bislang unbekannte warfen am 01.12.2025 gegen 18:30 Uhr ein pyrotechnisches Erzeugnis in den Gastraum einer Gaststätte nahe des Wittenberger Zentrums. Durch die Zündung entstand Schaden am Laminat des Eingangsbereichs des Gastraums. Die Täterschaft flüchtete unerkannt.

Brandermittlung

Am 01.12.2025 wurde gegen 20:50 Uhr mitgeteilt, dass im Keller eines Mehrfamilienhauses in Wittenberg, Gustav-Adolf-Straße, ein Brand ausgebrochen sei. Vor Ort bekämpften die Kameradinnen und Kameraden der Feuer den Brand eines Schranks, der zu einer starken Rauchentwicklung im Haus geführt hatte. Der Brand wurde von einer Anwohnerin bemerkt, als diese nach Hause kam. Ein weiterer Anwohner begann die Brandbekämpfung mit einem Handfeuerlöscher. Zur Ursache des Brandes ermittelte die Kriminalpolizei.

Verkehrslage:

Wildunfall

Am 01.12.2025 befuhrt eine 42-Jährige mit ihrem Mazda die Lindenstraße in Wittenberg aus Richtung Apollensdorf kommend, als gegen 07:35 Uhr ein Damwild auf die Fahrbahn wechselte. Es kam zu Kollision zwischen PKW und Wild, wodurch der PKW beschädigt wurde. Das Wild verschwand im angrenzenden Wald.

Auf der K 2232 zwischen Gorsdorf und der Einmündung zur B 187 verendete am 01.12.2025 gegen 08:15 Uhr hingegen ein Reh, nachdem es mit dem Ford eines 51-Jährigen kollidiert war. Der Ford war in Richtung Bundesstraße unterwegs, als das Reh ca. 1km vor der B187 von links kommend auf die Fahrbahn wechselte. Der PKW wurde beschädigt.

In Wittenberg, B2 Höhe Karlsfeld wechselte am 01.12.2025 gegen 16:40 Uhr ein Wildschwein auf die Fahrbahn und

kollidierte dort mit dem nordwärts fahrenden PKW VW einer 63-Jährigen aus Jüterbog. Das Schwein flüchtete in den Wald, der VW wurde beschädigt.

Fahren unter Einfluss von Betäubungsmitteln

Polizeibeamte kontrollierten am 01.12.2025 gegen 23:55 Uhr in Coswig/Anh., Querstraße, den 20-jährigen Fahrer eines Citroen. Der Mann hatte zuvor in Coswig/Anh. den Antonienhüttenweg in Richtung Rosenstraße befahren. Im Rahmen der Kontrolle ergaben sich Hinweise darauf, dass der Fahrer vor Antritt der Fahrt berauschende Mittel konsumiert haben könnte. Ein freiwilliger Vortest bestätigte dies. Daraufhin wurde eine Blutprobe zur Feststellung der Betäubungsmittel im Blut angeordnet und von einem Arzt durchgeführt. Ein Bußgeldverfahren wurde eingeleitet.

Verletzte Radfahrerin

Am 01.12.2025 befuhr eine 35-Jährige mit ihrem VW gegen 15:40 Uhr die Alte Schweinitzer Straße in Jessen/E. und hielt an der Kreuzung Schloßweg, um folgend nach rechts abzubiegen. Nachdem sie sich von Freisein überzeugt hatte, fuhr die 35-Jährige an, kollidierte aber mit dem Rad einer 12-Jährigen, die auf dem Gehweg der Schloßstraße in Richtung Bahnübergang gefahren war. Das Kind stürzte und verletzte sich leicht, am Fahrrad entstand Sachschaden.

Sonstiges:

Pyrotechnik

Am 01.12.2025 wurde die Polizei gegen 15:40 Uhr alarmiert, da auf dem Wittenberger Bunkerberg geböllert werde. Die Polizeibeamten konnten zwei Kinder im Alter von 10 bzw. 12 Jahren feststellen, die mit pyrotechnischen Erzeugnissen hantierten. Die verwendeten Produkte gehören indes zu einer Kategorie, die ganzjährig und auch von Personen ab 12 Jahren verwendet werden darf. Da auch kein Sachschaden entstand, wurden sowohl Kinder als auch Böller an Ort und Stelle den Eltern übergeben.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0
Fax: (03491) 469 210
Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de